

Heftführung in der Oberstufe benotbar?

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 17. Dezember 2023 15:43

Zitat von Kieselsteinchen

Was denn für ein Schulnetz? Die Schüler bringen größtenteils ihre privaten Tablets mit und nutzen diese als Ordner, Hefte und Arbeitsmaterial.

Richtig. Das wurde mit Einführung der iPads abgeschafft, da es damit nicht mehr funktionierte.

Ich habe - bevor unsere Werkrealschule geschlossen und zur reinen Grundschule wurde - das Computernetzwerk der Schule betreut.

Das lief unter der "Musterlösung des Landes Baden-Württemberg" und war über 20 Jahre von KuK aus den Informatik-Abteilungen der Berufsschulen entwickelt worden. Mit Jugendschutzfilter, Quota für Kids und Lehrer am Server, Klassenarbeitsmodus und "Klickverteilung" von Arbeitsmaterialien sowie selbstheilenden Arbeitsstationen (Software- und Updateverteilung per Wake-on-Lan), einheitlicher Desktopoberfläche und Menuestruktur, zahlreichen vorinstallierten Lernprogrammen u.v.a.m.

Heute lese ich in FB-Gruppen immer wieder: "Wir haben iPads. Ich habe den Schülern gezeigt, wie man im Internet surft, Dateien und Texte bearbeitet und in Ordnern ablegt. Was kann ich sonst damit tun?" (sic!)

Im Prinzip hat sich mit den iPads nun das System durchgesetzt, dass wir immer als BYOD-System bezeichnet hatten: Bring your own device - und lebe im Zoo. Komm damit zurecht. Oder nicht. Ich bin gespannt, in welche Richtung sich das in 5-6 Jahren entwickeln wird, wenn die derzeitigen iPads ihr "End-of-Lifetime" erreichen.